

Informationen zur Beitragsanpassung in der Pflegeversicherung

Wie wird geprüft, ob eine Anpassung nötig ist?

Der Gesetzgeber verpflichtet die privaten Krankenversicherungsunternehmen jährlich, die sogenannten Auslösenden Faktoren zu überprüfen. Welche Auslösenden Faktoren in Ihrem Vertrag eine Beitragsanpassung konkret notwendig gemacht haben, entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Informationsblatt zu Ihrer Beitragsanpassung. Diese Überprüfung unterliegt dabei strengen rechtlichen Anforderungen. Sie findet auf der Grundlage der vom Gesetzgeber vorgegebenen Krankenversicherungsaufsichtsverordnung statt. Die sich daraus ergebende Kalkulation prüft dann ein unabhängiger Treuhänder als Vertreter der Versichertengemeinschaft. Erst mit seiner Zustimmung kann die jeweilige Beitragsanpassung wirksam werden. Über die Höhe der Veränderung der Beiträge kann ein Unternehmen also nicht allein entscheiden.

Wieso steigen meine Beiträge?

Im Folgenden stellen wir Ihnen die wesentlichen Gründe für die vom Treuhänder so freigegebene diesjährige Anhebung der Beiträge zum 01.01.2022 dar.

Die Höhe der jeweils nötigen Beitragsanpassung bemisst sich danach, wie stark die nachfolgend dargestellten Faktoren jeweils betroffen sind und ob mehrere Faktoren gleichzeitig wirken. Ist beides der Fall, kann es leider auch zu einem höheren Anpassungsbedarf kommen.

Bitte vergessen Sie aber nicht: Der Schutz Ihrer Gesundheit ist und bleibt sehr wertvoll. Der Münchener Verein garantiert Ihnen lebenslang die vereinbarten Leistungen Ihres Pflege-Tagegeldvertrages. Der Gesetzgeber hat in den letzten Jahren den Leistungsumfang der Pflegeversicherung in mehreren Reformschritten deutlich ausgeweitet. Dadurch sind nicht nur die Ansprüche jedes einzelnen Pflegebedürftigen gewachsen; stark gestiegen ist auch die Zahl der Versicherten, die Leistungen aus der Pflegeversicherung beanspruchen können. Das sind zunächst einmal gute Nachrichten für die Pflegebedürftigen und für das Pflegesystem in Deutschland. Die Reformen steigern die Qualität der Pflege und auch die Versicherten haben damit einen Anspruch auf bessere Leistungen im Pflegefall. Durch diese Verbesserungen können nun auch mehr Menschen Leistungen aus der Pflege-Tagegeldversicherung erhalten. Das hat natürlich seinen Preis und muss von allen Versicherten in diesen Tarifen durch entsprechend höhere Beiträge finanziert werden.

Steigende und verbesserte Leistungen: Ein wesentlicher Grund für die aktuell steigenden Beiträge sind die durch die Kosteninflation im medizinischen Sektor und durch den medizinischen Fortschritt gestiegenen Leistungsausgaben auch in der Pflege. Zusätzlich haben Leistungsverbesserungen aufgrund gesetzlicher Änderungen im Gesundheitswesen zu deutlichen Steigerungen der Kosten geführt. Die Leistungen aus der Sozialen Pflegeversicherung erhöhten sich 2020 auf nahezu 49,1 Milliarden Euro, was ein Plus von 11,7% bedeutet. Die Anzahl der Pflegebedürftigen in Deutschland belief sich Ende 2020 auf mehr als 4,3 Millionen Menschen, von denen rund ein Fünftel vollstationär in Pflegeheimen versorgt wurde. Laut einer Prognose des statistischen Bundesamtes könnte die Zahl der Pflegebedürftigen in Deutschland bis 2050 sogar auf 6,1 Millionen Menschen ansteigen.

Sinkende Zinseinnahmen: Bereits seit einigen Jahren hat auch die Höhe der Zinseinnahmen wesentlichen Einfluss auf den Beitrag. Seit 2008 wurde der Leitzins der Europäischen Zentralbank stetig abgesenkt. Dadurch sinkt auch die Verzinsung der Kapitalanlagen und wir können Ihre Beiträge nicht so gewinnbringend anlegen wie geplant. Auch in diesem Jahr muss daher der kalkulierte Rechnungszins weiter abgesenkt werden. Die einzige Möglichkeit dies auszugleichen, stellen gemäß den gesetzlichen Rahmenbedingungen zusätzliche Beiträge dar. Schließlich ist es von entscheidender Bedeutung, alle Leistungen auch für die Zukunft solide abzusichern.

Längere Lebenserwartung: Mit dem Anstieg der Lebenserwartung verlängert sich auch die Dauer und Höhe der Inanspruchnahme tariflicher Leistungen in der Pflege, für die wir für Sie bereits heute Alterungsrückstellungen bilden. Auch das muss durch steigende Beiträge gegenfinanziert werden.

Wie schützt der Münchener Verein meine personenbezogenen Daten?

Über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) möchten wir Sie informieren. Einzelheiten dazu und die Ausführungen der Verhaltensregeln zum „Code of Conduct“ haben wir für Sie unter www.muenchener-verein.de/datenschutz zusammengestellt. Sie können diese Informationen auch gerne telefonisch unter 089/51 52-10 00 bei uns anfordern.

Ausgezeichneter Gesundheitsschutz

Auch 2021 wurde der Münchener Verein wieder für seine hohe Servicequalität und seine ausgeprägte Kundenorientierung belohnt. Bereits zum **10. Mal in Folge** wurde er zum „**Versicherer des Jahres**“ gewählt. Die Auszeichnung „**Deutscher Servicepreis 2021**“ ging ebenfalls zum achten Mal in Serie an den Münchener Verein.

